

Präsenz-Seminar in Dortmund

Menschen mit Demenz und ihre unbearbeiteten Traumata©

In der Welt von Menschen mit Demenz spiegeln sich traumatische Erfahrungen auf unterschiedliche Weise in der Betreuung und Pflege wider. Das Auftreten von Verhaltensänderungen und -problemen ist signifikant höher bei Menschen, die Traumata erlebt haben.

Der Zweite Weltkrieg hinterließ schwerste seelische Verletzungen, die mehrheitlich unbearbeitet in die Nachkriegsjahre mitgeschleppt wurden.

Einführungen und Wissen-Snacks ermöglichen eine Sensibilisierung für das Verhalten von Menschen mit Demenz, die ein Trauma erlebt haben, zu verstehen.

Ziele und Inhalte:

- Der Krieg hinterlässt Folgen
- Definition Trauma
- Das menschliche Gefühl 'Scham'
- Blickwinkel für traumatisierte Menschen mit Demenz verändern
- Wie kann unerklärlichen Gefühlen und Reaktionen in der Betreuung begegnet werden
- Erfahrungswerte und Reflexion

Umfang: 8 Unterrichtseinheiten

Uhrzeit: 09:00-16:30

Dozentin: Natalie Stenzel

Termin: 25.09.2025

Preis: 145 €*
* Gemäß §4 Nr. 21 a bb) UStG besteht keine Umsatzsteuerpflicht

Die Fortbildung umfasst auch die Reflexion der beruflichen Praxis und die Aktualisierung von vermitteltem Wissen nach §53b SGB XI zur Qualifikation und zu den Aufgaben von zusätzlichen Betreuungskräften in stationären Pflegeeinrichtungen. (Stand: heute, 23.09.2024)